



André Loibl's

# changenow Letter

Monats Motivation August 2011

a Kanga Publication

# August 2011: Ich wünschte...

*"Wünsche Dir nicht Deine Probleme wären kleiner.*

*Wünsche Dir, Du wärst größer." – Jim Rohn*

## Huhu! :-)

Herzlich willkommen in der August Ausgabe von Monats Motivation - Deinem changenow Letter für mehr Hüpfen in Deinem Leben! ;-)

Um in unserem Leben klar zu kommen, tun wir jeden Tag etwas, das auf den ersten Blick seltsam wirkt: Wir bilden uns Modelle.

Um uns ein Modell zu „basteln“, versuchen wir herauszufinden, welche Informationen wir brauchen - und wie wir am sinnvollsten Vorgehen können. Diese Modelle kann man auch mit Landkarten vergleichen. Wenn wir ein neues Gebiet erkunden wollen, dann besorgen wir uns eine Landkarte von diesem Gebiet.

Anhand dieser Landkarte können wir dann sehen, wo wir lang müssen, damit wir da ankommen, wo wir hinwollen. Ein sehr sinnvolles Prinzip. ;-)

Doch leider vergessen manche Menschen mit der Zeit, dass es sich nur um Modelle, um Landkarten handelt - und nicht um die wirkliche Welt. Ich kann eine wundervolle Landkarte mit Bäumen und Wiesen zeichnen, doch wenn inzwischen der Bagger da war und dort ein Hochhaus steht, dann stimmt meine Landkarte einfach nicht.

Eine der wichtigsten Lektionen, die wir lernen können ist: Es gibt nicht „die“ richtige Landkarte da draussen. Es gibt nur welche, die uns dort hinbringen,

wo wir hinwollen. Und andere, die vielleicht behaupten, die absolute Weisheit mit Löffeln gefressen zu haben, die uns aber nur runterziehen - und nicht zu unserem Ziel bringen.

## Dein Job hier

nicht: Tätigkeitsbeschreibung ;-)

Ich bin der festen Überzeugung, dass jeder von uns auf dieser Welt eine Aufgabe hat: **Sein Potential frei zu entfalten und glücklich zu sein, bei dem, was er tut.**

Leider sind grade in unserer Gesellschaft zu diesem Thema sehr wenig hilfreiche Landkarten vorhanden. Dafür gibt es eine Menge Landkarten vom Typ:

„Du kannst das nicht!“

„Dafür bist Du zu alt / jung / arm / reich / dick / dünn...“

„Das Leben ist kein Wunschkonzert“

und ähnlich wenig hilfreiches Zeug. Der Vorteil bei diesen Landkarten ist, dass wir ziemlich schnell erkennen können, dass sie uns keine Energie geben, sondern uns klein und schwach halten.

Wenn Du ein Ziel hast - wenn Du etwas neues erreichen willst in Deinem Leben, dann halte Dich von diesen Landkarten fern. Sie werden häufig über die Medien verbreitet und verkleiden sich auch gerne als „gutgemeinte Ratschläge“. Diese Karten verhindern, dass Dein inneres Potential wirklich entfalten kannst. Zum Glück kannst Du ja selbst entscheiden, auf was Du Deine Aufmerksamkeit legst. Deswegen entscheide Dich für Karten, die Dir mehr Energie geben - Karten, die Dich in Deinem Vorhaben unterstützen.

Erinnere Dich dabei auch an eine ganz wichtige Weisheit:

**Was andere Menschen von Dir denken, geht Dich gar nix an! ;-)**

Denn es wird immer jemanden geben, der denkt, dass Du es nicht kannst, dass Du nicht gut / schlau / erfahren / jung / wasauchimmer bist. Lass ihn das denken. Das geht Dich nix an! ;-)

**Deine Aufgabe ist einfach nur, eine nützliche Karte zu finden - und Dein Potential frei zu entfalten. Ein Mensch mit einem offenen Herzen und einem Lachen im Gesicht zu sein.**

## Noch mehr Landkarten? Wer soll die denn alle lesen? ;-)

Es gibt jedoch auch Landkarten vom Typ:

„Prinzipiell geht das schon, aber bei Dir ist das ein ganz besonderer Fall, denn Du hast systemische Verstrickungen / schlechtes Karma / ungelöste Familienprobleme / Blockaden / eine Nase im Gesicht ... und so lange diese Dinge nicht gelöst sind, kommst Du nirgendwo an. Doch wenn wir diese Dinge lösen, wenn wir sie alle lösen - dann wirst Du frei und glücklich sein - dann wirst Du in Frieden und Liebe sein.“

Das sind häufig Landkarten vom Typ „Strand aufräumen“ wie ich sie gerne nenne.

## Den Strand aufräumen

Diese Geschichte habe ich von Bodo Deletz - und ich finde sie einfach wunderbar passend:

Stell Dir einmal vor, Du wohnst in einem Haus an einem wunderschönen Strand - das Meer ist meistens ruhig und es lädt Dich zum Schwimmen ein. Jetzt ist der Strand mit spitzen Muscheln übersät, die Dir ganz gemein in die Füße pieken, wenn Du drüber läufst.

Jetzt hast Du 2 Möglichkeiten:

1. Du kannst Dir einen Weg zum Meer frei räumen. Das bedeutet auf einer Breite von einem Meter räumst Du all die Muscheln weg, so dass Du sicher zum Meer kommen kannst. Jetzt kannst Du jeden Morgen baden gehen und Dich daran freuen, in den Wellen zu spielen. Yippieh! :-)

Möglichkeit 2: Du räumst den ganzen Strand auf. Du räumst jede einzelne Muschel beiseite, denn vielleicht willst Du ja eines Tages mal einen anderen Weg nehmen - so hintenrum an den Dünen lang, wer weiß?

Bei Möglichkeit 2 bist Du jahrelang damit beschäftigt, den Strand frei zu räumen - und kommst leider nie dazu, wirklich im Meer zu schwimmen, denn es gibt immer noch eine Muschel, die weg geräumt werden muss...

Ganz ehrlich: *Welcher Typ bist Du?*

## Probleme Probleme...

Wenn sich uns Probleme auf dem Weg zeigen, dann sollten wir uns ihnen stellen. Wenn wir auf dem Weg zum Meer auf ein Hindernis treffen, dann räumen wir es aus dem Weg. Doch wir erinnern uns immer daran, warum wir diese Hindernisse weg räumen: *Wir wollen zum Meer.*

### **Das Wegräumen von Hindernissen ist kein Selbstzweck.**

Das bedeutet, wenn sich uns ein Problem stellt, dann lösen wir es. Wir akzeptieren aber keine pauschalen „Du kannst das sowieso nicht, weil Du ungelöstes Karma hast“ Aussagen. Denn auch wenn die Menschen, die das zu uns sagen, es meistens gut mit uns meinen, hält uns das von unserem Weg zum Meer ab.

Wenn ein Glaubenssystem, eine Landkarte für Dich nicht nützlich ist, dann nimm sie auch nicht an. *Keine Landkarte ist das Gebiet.* Jede Landkarte ist nur eine Sicht auf die Dinge. Sie ist ein Modell - ein Versuch, die buntschillernde, unendliche Möglichkeitswelt in ein System zu bringen.

Es gibt bei all den Landkarten nützliche wie: „Räum Dir einen Weg frei - dann geh ins Meer“ Und weniger nützliche wie: „Du? Ins Meer? HA! Das glaubst Du doch selbst nicht! Du hast es in Deinem Leben ja noch nicht mal bis in einen Baggersee geschafft! Und Du willst ins Meer? Unmöglich!“ - und diejenigen, die wir genauer prüfen müssen:

Ist es eine Möglichkeit, meinen nächsten Stein auf dem Weg wegzuräumen? Oder ist es eine Landkarte, die mir erzählt, dass ich erst den ganzen Strand aufräumen muss, um würdig zu sein, ins Meer zu gehen?

## Drum prüfe, wer sich auf die Reise macht ;-)

Wenn Du Dir eine Landkarte besorgst, um neues Gebiet zu erforschen - um ein Ziel zu erreichen, dann überprüfe bei dieser Landkarte genau: Ist sie nützlich? Bringt sie mich zu meinem Ziel? Oder will sie mich in Wahrheit nur in meinen Zweifeln bestätigen? Ist es eine Landkarte vom Typ Strand aufräumen? Oder eine vom Typ „Weg zum Meer“?

Gibt sie mehr Energie? Macht sie mich glücklicher? Stärkt mich dieses Modell der Welt? Funktioniert es für mich?

Geht es mir besser oder schlechter, wenn ich dieses Modell der Welt annehme?

## Du kannst es Dir nicht verdienen

Es gibt auch Menschen, die glauben, dass sie es sich erst „verdienen“ müssen, im Meer baden zu dürfen. Doch das Meer ist frei.

Es ist *frei*, glücklich zu sein. Liebe ist frei - wir müssen sie uns nicht verdienen. Es ist unser *natürliches Recht* im Meer von Glück, Freiheit, Liebe und Reichtum zu schwimmen. Wir müssen es uns nicht verdienen.

Und können es auch nicht.

Denn auch wenn wir den ganzen Strand aufräumen, werden wir dadurch keine „besseren Menschen“. Wir müssen nicht „geläutert“ werden. Gott liebt uns jetzt schon. Genau so, wie wir sind. Das Universum liebt uns jetzt schon. Wir brauchen seine Liebe nicht zu verdienen.

Wir müssen nur lernen, diese Liebe anzunehmen. Wir sind hier, um glücklich zu sein - wir sind hier, um Liebe zu erleben - wir sind hier, um uns zu freuen, zu springen (zu hüpfen ;-), zu tanzen und das Leben zu feiern. Wie ein Delphin im Wasser.

Einfach mit den Wellen zu schwimmen, mit dem flow zu gehen - und unser Leben zu leben.

## **Du bist es schon längst!**

Du bist jetzt schon würdig.

Du hast es jetzt schon verdient, glücklich zu sein.

Du hast es jetzt schon verdient, Dein Potential voll zu entfalten.

Du hast es jetzt schon verdient, ein Leben in Liebe zu führen.

Du hast es jetzt schon verdient, geliebt zu werden.

Du hast es jetzt schon verdient, Deinen Traum zu leben.

Du hast es jetzt schon verdient, jeden Tag Dinge tun zu können, die Dich glücklich machen.

Du hast es schon verdient. Jetzt.

Es gibt nichts, was Du vorher noch tun musst. Wir alle gehören zum Universum - und das Universum will, dass wir glücklich leben, dass wir wunderschöne Schwingungen in die Welt bringen.

Alles ist jetzt schon für Dich hier - Du musst es nur annehmen. Lerne, Dein Herz zu öffnen. Lerne, Dir selbst zu vergeben. Lerne, dass Du jetzt schon gut genug bist. Dieses Leben ist für Dich hier.

## **Und was ist jetzt mit den Felsen und fiesen Stech-Mupfeln auf dem Weg zum Meer?**

Es wird immer Hindernisse auf dem Weg zu unserem Traum geben. Es gibt so gut wie immer einen Felsblock, der zwischen uns und dem Meer liegt. Manchmal können wir außen herum gehen. Übrigens auch eine sehr clevere Methode! ;-)

Manchmal können wir drüber klettern.

Manchmal brauchen wir die Hilfe von anderen Menschen, die gemeinsam mit uns diesen Felsblock beiseite schieben.

Auf jeden Fall macht es Sinn zu wachsen, so dass Du größer werden kannst als der Felsblock. Vielleicht ein bisschen so wie bei Alice im Wunderland - nur dass Du mit Absicht wächst. ;-)

## Sei größer als das Problem

Denn wenn Du als Persönlichkeit wachsen kannst, dann kann dieser Felsblock im Verhältnis immer kleiner werden. Bis er bald nur noch ein Kiesel ist, den Du lustig beiseite schießen kannst.

Wir können den Felsen nicht verändern. Wir können die Größe eines Problems nicht verändern.

Doch wir können uns selbst verändern. Wir können unsere eigene Größe verändern. Wir können wachsen als Persönlichkeit. Wenn wir das tun, wird das Problem im Verhältnis immer kleiner.

Für einen untrainierten Menschen ist es anstrengend, 5 Kilometer zu laufen. Er schwitzt - und ist danach wahrscheinlich ziemlich fertig. Doch für einen geübten Läufer - vielleicht sogar einen, der Marathon läuft, sind 5 Kilometer nicht wild. Die läuft er locker und mit einem Grinsen auf dem Gesicht. Einfach, weil er *trainiert* ist. Seine körperliche Fitness ist mit der Zeit immer mehr gewachsen. Er ist „größer“ als die 5 Kilometer.

Genau so können wir trainieren, als Persönlichkeit zu wachsen. Größer zu werden als unsere Probleme. Das passiert nicht über Nacht - genau so wenig wie über Nacht aus einem untrainierten Menschen ein Marathonläufer wird. Doch mit regelmäßigem Training können wir dort ankommen, wo wir wirklich hinwollen.

**Wo willst Du hin in Deinem Leben?**

**Bist Du bereit, dafür zu trainieren?**

## Das Training für Erfolg

Wenn Du trainieren willst, als Persönlichkeit zu wachsen, dann gibt es eine wundervolle Übung dazu:

**Triff unbequeme Entscheidungen, die Dich aus  
Deiner Komfortzone herausbringen.**

### In der Falle

Viele Menschen sitzen in der Falle. Sie leben nicht das Leben, das sie gerne leben würden. Sie sind vielleicht im falschen Job gefangen - oder haben den falschen Partner an Ihrer Seite. Diese Menschen sitzen nicht in der Falle, weil sie die falschen Entscheidungen treffen.

*Sie sitzen in der Falle, weil sie immer die richtigen Entscheidungen treffen.*

Sie treffen die Entscheidungen, die jeder „vernünftige“ Mensch treffen würde. Basierend auf den Fakten. Sie treffen die Entscheidungen, die von allen Menschen als „richtig“ anerkannt werden.

### Ich wünschte...

Diese Menschen wünschen sich oft, ihr Leben wäre anders. Sie wünschen sich, sie könnten einen anderen Job machen - ein anderes Leben leben.

Sie reihen sich in die Reihe von Millionen Menschen ein, die jeden Abend die Glotze anmachen, tief seufzen und sich denken „Ich wünschte, mein Leben wäre anders...“

Sie wünschen es sich - doch außer wünschen tun sie nichts - nur dass, was auch alle anderen tun.

## Ich will!

Wenn Du sagst: Ja, ich will - dann bedeutet das, dass Du bereit bist, all das zu tun, was notwendig ist. Das bedeutet auch, dass Du Entscheidungen treffen musst, die nicht jeder in Deiner Umgebung gut heißen wird.

Wenn Du sagst „Ich will!“ musst Du andere Entscheidungen treffen als die Menschen, die sich ein anderes Leben nur wünschen...

Du musst Dich von den „sicheren“ Entscheidungen verabschieden, die alle anderen Menschen treffen. Du brauchst den Mut, auch zu Deinen Entscheidungen zu stehen. Das ist ein Abschied von der Hintertür, wo man anderen noch die Verantwortung in die Schuhe schieben kann. ;-)

Abschied von der deutschen „Großkonzernmentalität“, in der niemand für etwas verantwortlich ist - es sei denn, es ist 200% sicher, dass es der nächst höheren Ebene auch gefällt.

Nur „sichere“ Entscheidungen zu treffen ist lahm - es ist vorhersehbar - und es bringt Dich nirgendwo hin. Es hält Dich genau dort, wo Du jetzt bist.

## Neue Orte besuchen

Doch wenn mutige Entscheidungen treffen kannst, dann wirst Du lernen auf *neue* Arten zu denken und zu handeln. Du wirst Dein bisheriges Verhaltensmuster *erweitern*. Deine Landkarte wird größer werden. Du wirst merken, dass es hier noch so viel mehr zu entdecken gibt. ;-)

Diese neue Art des Denkens und Handelns wird Dich auch zu neuen Ergebnisse führen. Sie wird Dich wahrscheinlich nicht von heute auf morgen zu Deinem Traumleben führen - doch mit der Zeit. Mit jeder kleinen mutigen Entscheidung wirst Du immer mehr von dem in Dein Leben holen, was Du da wirklich haben willst. ;-)

Wenn Du lernst, mutige Entscheidungen zu treffen - Entscheidungen, die Dich aus Deiner Komfortzone heraus bringen, dann wirst Du ein Leben führen, von dem viele andere nur träumen.

Oder von dem viele andere es sich ... \*seufz\* wünschen...

Es ist besser mit einem verschmitzen Lächeln auf Dinge zurückzublicken, die Du getan hast - als zu bedauern, dass Du nicht mutig genug warst, sie zu tun.

Viele Menschen kommen am Ende ihres Lebens an - und merken, dass sie es verpasst haben.

**Sei mutig und treffe mutige Entscheidungen.**

Mit Deinen Entscheidungen bestimmst Du, wer Du wirst. Mit Deinen Entscheidungen bestimmst Du, was für ein Leben Du führst.

Ein „Ich wünschte...“ Leben

oder

ein „Yeah, ich tue es!“ Leben

Es ist Deine Entscheidung.

*Welche Wahl triffst Du?*



Dein André

**P.S.:** Leite diese PDF weiter! An all die Menschen, die Dir wirklich am Herzen liegen.

Und schreib mir einen Kommentar auf  
<http://changenow.de/entscheidung-treffen> ;-))

Bis zum nächsten Mal:

*Liebe mit offenem Herzen*

*Lebe mit Begeisterung*

*Und mache einen Unterschied*

*Heute!*